

PROTOKOLL

der ordentlichen Delegiertenversammlung vom 26. Juni 2018
im Schalandersaal der Brauerei Feldschlösschen, Rheinfelden

Vorsitz: L. Campana

Protokoll: W. Ammann

Beginn: 19.20 Uhr

Präsident Livio Campana eröffnet gegen 19.20 Uhr die Sitzung im Schalandersaal der Brauerei Feldschlösschen in Rheinfelden. Der Sportclub Feldschlösschen und die Brauerei haben uns in grosszügiger Weise den Saal und einiges an Gerstensaft überlassen, wofür wir uns herzlich bedanken.

Der Präsident begrüsst als Gäste Sylvie Messerli, SFFS-Regionalvorstand Basel, Roland Paolucci, Präsident Fussballverband NWS, Roger Koweindl, Präsident Schiedsrichterverband NWS, Hans Waltert, Veteranenvereinigung NWS, Renato Selmoni, Ehrenmitglied, und Marcel Pfammatter, Revisor.

Entschuldigt: Reto Bitschnau, TK Fussball Schweiz, Pascal Buser, Fussballverband NWS, und Franco Balduzzi, Sportgeschäft GEMS.

Markus Haefliger, Präsident des SC Feldschlösschen, begrüsst die Delegierten in seinem «Wohnzimmer» herzlich und freut sich, die Vertreter der Vereine der Sparte Fussball hier im Schössli begrüssen zu können. Er wünscht allen eine gute DV und auch viel Spass; die Bierhahnen sind für alle offen!

Für alle verstorbenen Firmensportlerinnen und Firmensportler des vergangenen Jahres erhebt sich die Versammlung zu einer Schweigeminute.

TRAKTANDUM 1: Appell

Anwesend sind die Vertreter von 15 Aktivvereinen, abwesend sind 2 Vereine

Abwesend sind die Vertreter von 14 Passivvereinen

Die Zweidrittelsmehrheit beträgt 10, absolutes Mehr 8

Als Stimmzähler wird Yannick Güngerich gewählt.

TRAKTANDUM 2: Protokoll

Das Protokoll der DV vom 28. Juni 2017 ist auf unserer Homepage einzusehen und wurde den Vereinen mit den Unterlagen zum heutigen Abend abgegeben. Es wurde von den Delegierten einstimmig genehmigt und dem Protokollführer, Walti Ammann, mit Applaus verdankt.

TRAKTANDUM 3: Mutationen

Aktive: Bestand 15 Vereine (Austritt FC Tetova, Coop-Fricktal)

Passive: 15 Vereine (Übertritt von Aktiv Coop Fricktal). Namenswechsel Regioflor zu Decoflora

Stand neu: 15 Aktiv-Vereine, 15 Passiv-Vereine

In der Serie A hat sich die Mannschaft von Coop Fricktal leider wegen Spielermangel aus der Meisterschaft verabschiedet; alle Rettungsversuche waren erfolglos. In der Serie B hat sich Tetova Basel, trotz Meistertitel!, nach nur einem Jahr bereits wieder verabschiedet.

Bei den Senioren 30+ bleibt es bei neun Mannschaften. Bei den Senioren 40+ hat der SC Zoll seine zweite Mannschaft wieder zurückgezogen, so dass nun wieder sechs Mannschaften mitspielen.

Die Spielpläne der neuen Saison für alle Serien werden baldmöglichst an die Vereine verschickt.

TRAKTANDUM 4: Jahresberichte

Präsident Livio Campana verliest seinen **Jahresbericht**. Dieser bildet einen integrierenden Bestandteil dieses Protokolls und liegt als separates Dokument diesem Protokoll bei.

Kassenbericht

Kassier Matthias Rahmen hat den Delegierten Erfolgsrechnung und Bilanz in den Couverts vor der Sitzung abgegeben. Er erläutert dazu einige erklärende Details. Wie aus der Rechnung zu ersehen ist, schliesst das Jahr mit einem Verlust von rund 2970 Franken ab. Bei den Einnahmen sind es vor allem weniger Busseneinnahmen von fast 2000 Franken. Beim Spielbetrieb umfassen die Ausgaben Prämien und Spesen der Schweizer Meisterschaft 2017, aber auch die Fairnesspreise. Ebenso ist das (ins Wasser gefallene) Grillfest an der letzten DV enthalten; wir konnten ja trotzdem gut essen in Dornach. Diese Ausgaben kommen ja auch den Delegierten zugute für ihre geleistete Arbeit. Diese Ausgaben werden auch abgedeckt durch den Rückstellungsfonds, den wir vom RVB erhalten haben; auch dieses Geld soll den Vereinen zugutekommen.

Die laufenden Kosten steigen stetig. Mit den Spielplänen haben die Delegierten auch eine neue Bussenliste erhalten. Wir predigen auf der einen Seite faires Verhalten, aber die Verbände finanzieren sich nun einmal über die Strafen. Die Miete für unser Sitzungslokal ist relativ teuer dafür, dass wir nur alle zwei Wochen Sitzung abhalten; hier möchten wir evtl. eine günstigere Lösung finden. Matthias bitten die Delegierten, ihren Kassieren baldmöglichst die Einzahlungsscheine für die neue Saison zu übergeben und wünscht allen einen schönen Sommer und guten Start in die neue Saison.

⇒ Der Bericht des Präsidenten sowie der Kassenbericht werden einstimmig und mit Applaus gutgeheissen.

Revisorenbericht

Marcel Pfammatter verliest den Revisorenbericht, abgeschlossen per 31. Mai 2018. Die am 21. Juni erfolgte Revision ergab eine einwandfrei geführte Erfolgsrechnung und Bilanz. Er dankt dem Kassier, Matthias Rahmen, für die geleistete umfangreiche Arbeit und wünscht eine erfolgreiche neue Saison.

⇒ Auch der Revisorenbericht wird einstimmig und mit Applaus genehmigt.

TRAKTANDUM 5: Wahl des Tagespräsidenten

Als Tagespräsident wird Ehrenmitglied Renato Selmoni mit Applaus gewählt. Renato bedankt sich für das Vertrauen und dass er heute Abend hier sein darf. Er interessiert sich immer noch sehr für den Firmenfussball und betont, dass er nur Positives über den Firmensport hört. Er hebt besonders auch die Fairness unter den Mannschaften und gegenüber den Schiedsrichtern hervor. Man muss heute dankbar sein, wenn sich Leute für die Vorstände und als Schiedsrichter zur Verfügung stellen. Er fordert Vorstand und Vereine auf, so weiterzumachen, dann kommt es gut. Speditiv wie immer erledigt Renato sodann sein Amt als Tagespräsident:

TRAKTANDUM 6: Déchargeerteilung an den Vorstand

⇒ Die Déchargeerteilung an den Vorstand erfolgt einstimmig und mit grossem Applaus.

TRAKTANDUM 7: Wahlen

Für die Saison 2018/2019 wurden nachstehende Mitglieder nominiert und einstimmig wiedergewählt:

Präsident	Livio Campana	Manor/Bell	bisher
Vizepräsident	Daniel Güngerich	—	bisher
Kassier	Mathias Rahmen	—	bisher
Spielbetrieb	Frank Eckert	BIZ	bisher
Spielbetrieb , Internet	Ernst Lützelschwab	Universitätsspital	bisher
Hallenturnier, Sekretariat	Walter Ammann	—	bisher

Wahl der Revisoren

1. Revisor	Marcel Pfammatter	Haefeli	bisher
2. Revisor	David Vogt	Fresh Up	neu

Wahl der Protestkommission

Präsident	René Hürlimann	Kantonalbank	bisher
Mitglieder	Urs P. Müller	Preiswerk Oldies	bisher
	Markus Häfliger	Feldschlösschen	neu

Renato Selmoni bedankt sich bei allen im Vorstand, bei den Funktionären und allen, die etwas tun für den Fussball und hofft, es werden bald auch wieder mehr Mannschaften mitmachen. Er übergibt das Wort wieder an Livio Campana; das Plenum dankt mit grossem Applaus.

TRAKTANDUM 8: Jahresbeiträge

Der Vorstand schlägt den Delegierten vor, die Beiträge im bisherigen Rahmen beizubehalten, das heisst: **Aktivvereine 250.-, Passive 90.-**. Dies wird einstimmig gutgeheissen.

TRAKTANDUM 9: Anträge

Anträge aus den Vereinen sind keine eingetroffen, auch von Seiten des Vorstandes nicht.

TRAKTANDUM 10: Diverses

10.1 Zusammenfassung / Weitere Schritte aus der Präsidentenkonferenz vom 8. Mai

Frank Eckert fasst wichtige Mitteilungen betreffend die neue Saison zusammen. Mit den involvierten Vereinen wurde dies an der Konferenz vom 8. Mai eingehend besprochen. Leider ist eine Mannschaft nicht erschienen.

⇒ Serie A und B spielen eine einfache Qualifikationsrunde, im Frühling wird geteilt und um den A- und B-Meister gespielt (dazu später mehr).

⇒ Für fehlende Schiedsrichter werden die Vereine nur noch mit maximal 2000 Franken gebüsst; es wird auch keine Mannschaft mehr disqualifiziert. Dies ist sicher der richtige Weg; so verlieren wir nicht noch mehr Mannschaften.

⇒ Eine Kleinfeldmeisterschaft ist im Gespräch. Aron Waldmeier würde bei der Realisierung dem Vorstand behilflich sein.

⇒ Ein Vorschlag von Fresh Up, die Alterslimite der Senioren 40+ auf 38 Jahre zu senken, ist nicht möglich. Dies sind Bestimmungen der TK Schweiz. Option Kleinfeldmeisterschaft.

⇒ Gleichzeitige Lizenzierung bei SFFS und SFV (Anfrage Feldschlösschen) ist nicht möglich (schweizerisches Reglement). Vielleicht in der Zukunft?

⇒ Modus Senioren 40+: Nach dem Rückzug von Zoll 2 werden in der neuen Saison wieder drei Runden gespielt.

10.2 Neue Saison

Ernst Lützel Schwab referiert. Es war in der letzten Zeit etwas hektisch. Es war eine neue Mannschaft im Gespräch, die ist kurzfristig wieder abgesprungen. Die Serien A und B spielen zusammen eine Quali-Runde; das ergibt 11 Runden. Alles im Herbst zu spielen wird zu eng. Andererseits ist auch im Frühling ein dichtes Programm. Die Schweizer Meisterschaft ist eine Woche nach Pfingsten und an Pfingsten kann nicht gespielt werden. Neu sollen zwei Quali-Runden bis Mitte März 2019 gespielt werden. Die SM am 15./16. Juni gibt die Termine vor. Der neue Regionalmeister muss teilnehmen. Die Senioren können bis fast vor der DV im Juni spielen; hier spielt es keine Rolle, die beiden Teilnehmer sind bekannt.

⇒ Die Meisterschaft muss 10 Tage vor der DV fertig sein, damit Ranglisten, Spielpläne für die Saison 2019/20 usw. rechtzeitig erstellt werden können. Eventuell könnte der Cupfinaltag verschoben werden.

⇒ Basel ist Gastgeber der SM 2019. Sowohl Aktive als auch Senioren stellen deshalb 2 Mannschaften. Die Cupfinals müssen vorher gespielt werden.

- ⇒ Nach der Vorrunde werden Serie A und B geteilt um den Meister spielen. Ernst muss dann innert einer Woche die Spielpläne für die Finalrunde machen. Das Wetter spielt auch eine Rolle.
- ⇒ Wenn das Wetter diesen Herbst gut ist, kann noch ein Spiel der Qualirunde gespielt werden, eventuell auf den stattlichen Plätzen. Der Vorstand wird Plätze reservieren.
- ⇒ Es liegt auch an der Disziplin der Vereine, nicht immer wieder Spiele zu verschieben wie bisher.

Cup-Wettbewerbe

Es gab eine Knacknuss bei den Senioren, die mit 9 Mannschaften antreten. Auch dank Roland Gehri (Novartis) haben wir eine Lösung gefunden: Zwei Mannschaften spielen ein Qualifikationsspiel, es gibt 7 Freilose. Danach bleiben 8 Mannschaften. Dank an Roland Gehri!

- ⇒ Spielverschiebungen: Der Vorstand akzeptiert die vielen Verschiebungen nicht mehr! Der Spielplan ist fix, es gibt nur noch eine Verschiebung um 2 Wochen nach hinten (Ausnahme Wetter oder anderer triftiger Grund). Auf der neuen Rudentabelle ist ein Beispiel aufgeführt.

Überarbeitete Reglemente

Es bestand schon lange der Wunsch, die vielen vorhanden Reglemente zum *Spielbetrieb der Serien* in ein gemeinsames Dokument zusammenzufassen. Die Arbeiten daran wurden 2017 beendet, aber es gibt natürlich auch immer wieder Änderungen. Das neue «Reglement für den Spielbetrieb aller Serien» liegt nun vor und soll genehmigt werden.

- ⇒ Bei Unklarheiten, vor allem auch im Zusammenhang mit dem Clubcorner, kann bei Ernst Lützelschwab oder Pascal Buser (FVNWS) nachgefragt werden.
- ⇒ Die Vereine sollen insbesondere achten auf nicht spielberechtigte Spieler (Eigenverantwortung der Vereine!).
- ⇒ Teilnahme an der Schweizer Meisterschaft: Mannschaften, die nicht teilnehmen, wird der Titel aberkannt und erhalten eine Busse von 500 Franken. Auch die Sparte Fussball selbst wird von der TKS gebüsst!
- ⇒ Das überarbeitete Schiedsrichter-Merkblatt wird vom FVNWS allen Schiedsrichtern zugestellt.
- *Das neue Reglement wird von den Delegierten einstimmig angenommen.*

Präsident Livio Campana dankt den Autoren Ernst Lützelschwab und Walti Ammann für die Arbeit.

10.3 Regionalauswahl

Auswahlcoach Marcos Fernandez berichtet über die Auswahlmannschaft. Man ist seit längerem stark unterwegs und hat in der letzten Zeit Blitzturnier und Horst-Blaser-Cup gewonnen. Dies verursacht natürlich auch Kosten, aber der Vorstand steht voll dahinter und ist stolz auf die Auswahl. Neue Spieler sind immer willkommen; auch Roche hat Spieler zur Verfügung. Das Thema Nationalmannschaft ist evtl. eine Sache für die Zukunft; hier muss man den Kontakt zu den andern Regionen suchen. Marcos gratuliert auch dem SC Polizei Basel zu den Erfolgen der letzten Zeit. Leider haben sie (und auch die Auswahl) zwei starke Spieler verloren.

- ⇒ Nächste Spiele: 17. August Dornach Senioren, Gigersloch; 22. Sept. Horst-Blaser-Cup in Zürich.
- ⇒ Daniel Güngerich aus dem Vorstand steht dem Auswahlcoach als «verlängerter Arm» zur Verfügung.

10.4 Eigene Homepage des SFFS Region Basel, Sparte Fussball

Ernst Lützelschwab stellt unsere neue Homepage **firmenfussball-basel.ch** vor. Der Fokus steht auf: Wer sind wir, was wollen wir? Und vor allem Werbung für neue Mannschaften. Rudentabelle, teilnehmende Mannschaften, Ranglisten, Link auf die Spielpläne (SFV), Cup, Regionalauswahl, Termine Obmännersitzung und DV, Hallenturnier, Cupfinaltage, Schweizer Meisterschaft, Reglemente, Formulare, Adressen Schweiz und regional, Fotos – dies alles und noch mehr ist hier zu finden. Geschichtliches zum Firmenfussball ist noch in Arbeit.

- ⇒ Die Vereine werden gebeten, Wünsche, Anregungen und Kritik an Ernst zu melden.

10.5 Ehrung der Fairness-Sieger

Serie A	Unispital
Serie B	Novartis 2 und NL-Tuning 2
Senioren 30+	Novartis b
Senioren 40+	Zoll 2

Die Fairness-Sieger erhalten je einen Gutschein über 200 Franken. Die Mannschaften der Serie B und teilen sich den Preis. Der Präsident gratuliert allen Siegern zu ihrem fairen Verhalten.

10.6 Projekte

● *Der SFFS auf Social Media*

Frank Eckert betont nochmals die Wichtigkeit von Social Media für unsere Sparte. Er bedankt sich bei Yannick Güngerich für die umfangreichen Arbeiten bei der Umsetzung. Wir müssen die Idee mit Facebook unbedingt weiter verfolgen. Unsere neue Homepage ist prima, aber statisch; Facebook ist prädestiniert für Aktuelles. Jeder Verein sollte einen Facebook-Auftritt haben.

● *Spiele/Turniere auf Kleinfeld*

⇒ Wir haben ab der neuen Saison eine Damen-Meisterschaft auf Kleinfeld mit vorerst drei Mannschaften. Eine Einrichtung, die bisher keine andere Region hat. Hier werden bei guter Reklame sicher noch Teams mehr dazu kommen.

⇒ Es besteht die Möglichkeit, eventuell ein Kleinfeldturnier (7 gegen 7) mit eigenen Schiedsrichtern ins Leben zu rufen. Wenn 10 oder 12 Leute Fussball spielen wollen, dies jedoch für die Meisterschaft nicht reicht, besteht diese Option. Es gibt sicher Interesse. Das Alter für 40+ kann jedoch nicht reduziert werden. Aron Waldmeier sieht hier ein Bedürfnis. Er will sondieren, wieviel Interesse besteht. Wir sind Firmen- und Freizeitsport. Aron will sich darum kümmern; bei Interesse kann man sich an ihn wenden.

Nachdem alles gesagt ist und keine Fragen mehr auftauchen, dankt Präsident Livio allen Anwesenden für ihr Kommen und ihr Interesse und wünscht allen eine schöne Sommerpause. Er entschuldigt sich für die Umtriebe wegen des Regens, aber Firmensportler sind ja flexibel und nicht so leicht aus der Ruhe zu bringen.

Schluss der Sitzung: 20.45 Uhr.

Im Anschluss der Versammlung erfolgte ein gemeinsames Nachtessen im Schalandersaal, offeriert vom Vorstand der Sparte Fussball und mit den freundlicherweise offerierten Getränken von Feldschlösschen.

⇒ Integrierender Bestandteil dieses Protokolls: *Jahresbericht des Präsidenten* (separat).